

MINIMUM

19. MIĘDZYNARODOWY KONKURS SZTUKI ZŁOTNICZEJ
DER 19. INTERNATIONALE WETTBEWERB DER GOLDSCHMIEDEKUNST



Vielen Untersuchungen und Statistiken zufolge hat etwa 1/3 der Menschheit Probleme mit dem funktionalen Verständnis einfacher Texte. Es stellte sich heraus, dass der Anteil an jenen Texten, die einen Einblick in die Problematik der Kunstschmuckwettbewerbe gewähren, viel größer ist. Deshalb wurde das Thema des nächsten Jahres samt Begründung beschränkt auf ein:

MINIMUM

Bedeutet „weniger“ wirklich „mehr“?
(Mehr oder weniger)
Sławomir Fijałkowski



30 Jahre des Liegnitzer Festivals der Silberkunst „SREBRO“

**minimum****DER 19. INTERNATIONALE WETTBEWERB DER GOLDSCHMIEDEKUNST
LIEGNITZER FESTIVAL DER SILBERKUNST SREBRO 2010****VERANSTALTER**

Kunstgalerie in Legnica
59-220 Legnica, pl. Katedralny 1, Polen
Tel. 0 (Präfix) 76 862 09 10, 862 06 94, 856 51 26; fax 0 (Präfix) 76 856 51 26
www.galeria.legnica.pl
E-Mail: galeria.sztuki@pro.onet.pl, galerial@poczta.onet.pl
Direktor: Zbigniew Kraska
Generalverwalter: Monika Szpatowicz
Generalberater: Sławomir Fijałkowski

ZEIT UND ORT DER AUSSTELLUNG

8. Mai - 13. Juni 2010
Vernissage: 22. Mai 2010,
Ausstellungsräume der Kunstgalerie, pl. Katedralny 1
Die Veranstalter planen, die Ausstellung in ausgewählten Städten in Polen und im Ausland zu wiederholen.

ZIELE, AUFGABEN UND MATERIAL

Die Ausstellung hat das Ziel, die neusten Leistungen der zeitgenössischen Schmuckkunst einem breiten Publikum zu präsentieren. Die Arbeiten sollen sich im weitesten Sinne des Wortes Schmuck durch ein originelles Schaffungskonzept auszeichnen sowie ein professionelles Künstlerniveau präsentieren. In Bezug auf die eingesetzten Materialien und Techniken fordern die Veranstalter keine Einschränkungen, erwarten allerdings – indem sie an die nahezu 30-jährige Tradition des Wettbewerbs anknüpfen – die Verwendung von Silber.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

1. Der Wettbewerb ist für alle Künstler aus Polen und dem Ausland offen.
2. Zum Wettbewerb können beliebig viele Arbeiten eingereicht werden, die
 - im Sinne des Urheberrechtes Eigentum des Künstlers sind,
 - unter dem Namen des Autors gemeldet wurden,
 - sich in einem Ausstellungsfeld mit den Maßen 40 x 40 cm x 35 cm anbringen lassen (nach Rücksprache mit den Veranstaltern können auch Arbeiten mit anderen Abmessungen ausnahmsweise angenommen werden).
3. Die interessierten Künstler sind verpflichtet:
 - ihre Arbeiten samt vollständiger Rechnung und Anmeldeformular (auf eigene Kosten) bis spätestens zum 6. April 2010 einzusenden,
 - die Arbeiten in geeigneter Mehrwegverpackung zu schicken, die eine etwaige Beschädigung der Arbeiten ausschließt.
4. Die zugesandten Arbeiten werden in Anwesenheit der Ausschussmitglieder geöffnet.
5. Die Künstler, deren Arbeiten für die Ausstellungszwecke angenommen werden, haben bis zum 30. April 2010 auf das Konto der Kunstgalerie bei der ING Bank Śląski S.A. Katowice, ul. Sokolska 34, KOD SWIF: INGBPLPW IBAN: PL 24 1050 1748 1000 0090 7118 2886 einen Betrag in Höhe von 30 € zu überweisen.
6. Die abgelehnten Arbeiten werden – auf Kosten des Autors – entsprechend der Verfügung auf dem Anmeldeformular bis Ende Juli 2010 zurückgesandt.

JURY

1. Die Arbeiten werden durch eine internationale Jury bewertet.
2. Die Sitzung der Jury findet vom 7. bis zum 8. April statt.
3. Als grundsätzliches Bewertungskriterium für die Verwendung der Arbeiten für Ausstellungszwecke und Verleihung der Ordnungspreise gelten die Auslegung des Themas und der Einsatz von Silber. Die Arbeiten können mit dem Kommentar des Autors, der in den Katalog aufgenommen wird, versehen werden.
4. Das Urteil der Jury ist endgültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
5. Die Liste der für Ausstellungszwecke qualifizierten Arbeiten wird auf der Homepage der Kunstgalerie (www.galeria.legnica.pl) bis 15. April 2010 veröffentlicht.

ORDNUNGSPREISE

Grand Prix	10000 PLN + 1 kg Silber
2. Preis	5000 PLN + 1 kg Silber
Preis des Stadtpräsidenten von Legnica	2500 PLN + 1 kg Silber
Preis der Kunstgalerie in Legnica	Statuette „Marek“ + 1 kg Silber
Sonderpreis der Veranstalter für Mut, neue Ideen, Kompromisslosigkeit und witzige Auslegung des Themas	Statuette „Silbersporn“ + 1 kg Silber

1. Die Jury behält sich die Möglichkeit vor, die Preise anders zu verteilen.
2. Es ist zur Tradition geworden, dass die ersten drei Preisträger dem Veranstalter eine ihrer preisgekrönten Arbeiten für die Zwecke der ständigen Internationalen Sammlung zeitgenössischer Goldschmiedekunst übergeben

SONDERPREISE

Preis des Vereins Goldschmiedekünstler	1 kg Silber
Preis des Joachim Sokólski	1 kg Silber
Ehrendauszeichnung der Kunstgalerie in Legnica	Diplom

Die Wahl der mit Sonderpreisen ausgezeichneten Künstler bleibt dem Preisstifter oder – bei dessen Zustimmung – der Jury vorbehalten.
Die Veranstalter lassen die Möglichkeit zu, auch andere Sonderpreise zu verleihen.

VERLAGE

1. Für die Zwecke der Ausstellung werden eine Einladung, ein Plakat und ein Katalog mit den Arbeiten aller Teilnehmer der Wettbewerbsausstellung gedruckt werden.
2. Jeder für die Ausstellung qualifizierte Autor erhält unentgeltlich ein Exemplar des Katalogs.
3. Die Veranstalter behalten sich das Recht vor, die Abdrücke der Arbeiten in den Verlagen der Kunstgalerie, in den Printmedien, im Fernsehen und in sonstigen Formen visueller Dokumentation für verkaufsfördernde Zwecke unentgeltlich zu veröffentlichen.

SCHLUSSBESTIMMUNGEN

1. Die Wettbewerbsausstellung wird durch die Präsentation der Arbeiten der Jurymitglieder begleitet werden.
2. Die Veranstalter übernehmen eine materielle Haftung für die Arbeiten von deren Erhalt bis zu deren Rückgabe (persönliche Abnahme oder Aufgabe einer postalischen oder Kuriersendung).
3. Für den Fall einer Beschädigung der Arbeit während der Ausstellung und Aufbewahrung verpflichtet sich der Veranstalter, für die Kosten deren Wiederherstellung aufzukommen.
4. Im Zusammenhang mit den geplanten Transporten der Ausstellungsstücke werden die Arbeiten den Veranstaltern bis Ende Juli 2011 zur Verfügung stehen, wonach sie samt Mediendokumentation bis Ende September 2011 auf Kosten der Teilnehmer zurückgesandt werden.